

§ 3 InvestAusbV — Ausbildungsberufsbild

Verordnung über die Berufsausbildung zum Investmentfondskaufmann/zur Investmentfondskauffrau
Stand: 10.06.2019 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

Gegenstand der Berufsausbildung sind mindestens die folgenden Fertigkeiten und Kenntnisse:

1. Der Ausbildungsbetrieb:
 - 1.1 Stellung, Rechtsform und Struktur,
 - 1.2 Berufsbildung und Personalwirtschaft,
 - 1.3 Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit,
 - 1.4 Umweltschutz,
 - 1.5 Insiderrecht, Compliance;
2. Kommunikation und Kooperation:
 - 2.1 Informations- und Kommunikationssysteme, Datenschutz und Datensicherheit,
 - 2.2 Arbeitsorganisation,
 - 2.3 Kooperation und kundenorientierte Kommunikation,
 - 2.4 Anwendung einer Fremdsprache bei Fachaufgaben;
3. Marketing und Vertrieb:
 - 3.1 Absatzmärkte, Zielgruppen, Vertriebskanäle,
 - 3.2 Marketinginstrumente,
 - 3.3 Anlegerschutz im Vertrieb;
4. Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Fondsbezogenes Rechnungswesen:
 - 4.1 Betriebliches Rechnungswesen,
 - 4.2 Fondsbezogenes Rechnungswesen,
 - 4.3 Wertentwicklungsberechnung,
 - 4.4 Fondsreporting und -controlling;
5. Investmentprozess:
 - 5.1 Analysen zur Vorbereitung von Kauf- und Verkaufsentscheidungen,
 - 5.2 Auflegung und Verwaltung von Fonds,
 - 5.3 Handel und Abwicklung;
6. Depotgeschäft:
 - 6.1 Depotführung,
 - 6.2 Verwahrung und Verwaltung von Fondsanteilen; Zahlungsverkehr,
 - 6.3 Meldewesen und Statistik.

Zitiervorschlag: § 3 InvestAusbV

Quelle: Bundesamt für Justiz, abgerufen 02.07.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Bundesgesetzblatt

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/InvestAusbV/3>